



Goldener Wolkenaufbruch
Melissa Faltermeier

Liebe Mitchristen,

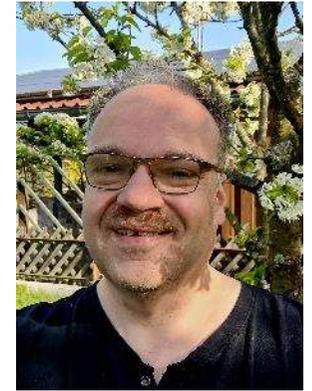
wenn wir uns auf das Pfingstfest vorbereiten, erinnern wir uns an die Kraft des Heiligen Geistes, der uns stärkt und sendet. Das Gemälde „Goldener Aufbruch“ von Melissa Faltermeier auf dem Titelbild unseres Pfarrbriefs zeigt uns diese Kraft in all ihrer Schönheit. Die goldenen Strahlen, die durch die Wolken brechen, symbolisieren die Hoffnung und Zuversicht, die uns der Heilige Geist schenkt. Melissa Faltermeier, eine junge Künstlerin aus unserer Region, beschäftigt sich vornehmlich mit Impressionen von Natur und Landschaft, die sie auf verdichtende Weise in abstrakte Malerei umsetzt. Sie hat mit diesem Bild eine sehr beeindruckende, schier von Rokokofresken des 18. Jh. inspirierte scheinende Darstellung der Kraft des Lichts generiert. Melissa Faltermeiers Leidenschaft für die Landschaftsmalerei und ihre Fähigkeit, die Vielfalt der Farben und die Tiefenstrukturen in der Natur einzufangen, machen ihre Kunst zu einer wunderbaren Erschließung des Hohen Pfingstfestes. Durch ihr Schaffen lädt sie uns ein, in der Schönheit äußerer Eindrücke die Faszination innerer Seelenlandschaften zu entdecken und die Verbindung zu unserem göttlichen Ursprung zu stärken.

Ein zu Herzen gehendes Lied deutet das Gemälde von Melissa Faltermeier in der Sprache von Text und Melodie in wunderbarer Weise und geht so:

„Herr, das Licht deiner Liebe leuchtet auf,
strahlt inmitten der Finsternis für uns auf.
Jesus, du Licht der Welt, sende uns dein Licht.
Mach uns frei durch die Wahrheit, die jetzt anbricht.
Sei mein Licht, sei mein Licht!
Jesus, dein Licht füll dies Land mit des Vaters Ehre!
Komm, Heil'ger Geist, setz die Herzen in Brand!
Fließ, Gnadenstrom, überflute dies Land mit Liebe!
Sende dein Wort, Herr, dein Licht strahle auf!“

Wenn wir dieses Lied hören und singen, können wir uns vorstellen, wie der Heilige Geist unsere Herzen entflammt und uns mit Liebe und Licht erfüllt. Das Gemälde „Goldener Aufbruch“ wiederum macht sichtbar, dass auch in schwierigen Zeiten das Licht immer einen Weg findet, durchzubrechen. Es ist ein Ausdruck der Hoffnung und des inneren spirituellen Gleichgewichts, das uns ermutigt, unsere Herzen für die Kraft des Heiligen Geistes zu öffnen.

Mein Wunsch ist es, dass wir in dieser Pfingstzeit die überfließende Kraft des Heiligen Geistes spüren und uns von der Liebe Gottes erfüllen lassen. Möge das Licht Jesu Christi in unseren Herzen leuchten und uns auf unserem Weg begleiten. Viele liebe Grüße dazu senden Ihnen und Euch



Unsere Gottesdienste:

Samstag, 07. Juni

18.00Uhr **Rosenkranz**

Pfingsten

Kollekte: **Renovabis**

18.30Uhr **Eucharistiefeier** zum Vorabend
- Willi Buchner mit Familie für + Ehefrau Angela zum Sterbetag

Sonntag, 08. Juni

08.30Uhr **Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde

10.15Uhr **Eucharistiefeier**
- für die Wohltäter der Pfarrei

Montag, 09. Juni **Pfingstmontag, Tag der Ewigen Anbetung**

08.30Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Ewige Anbetung

09.00Uhr Amselfing, **Eucharistiefeier**
- Elfriede Sagstetter für + Ehemann

10.15Uhr **Eucharistiefeier**
- Familie Honczek für + Eltern Cäcilia und Albert Honczek

Donnerstag, 12. Juni

18.30Uhr **Eucharistiefeier**
- Heinz Hollauer für + Eltern Ludwig und Karolina Hollauer und für + Brüder Ludwig, Adolf und Wilhelm Hollauer
- Beatrix Knott für + Ehemann Hermann Knott

Samstag, 14. Juni

18.00Uhr **Rosenkranz**

Dreifaltigkeitssonntag

Kollekte für die Renovierung des Pfarrheims

18.30Uhr **Eucharistiefeier** zum Vorabend
- Familie Hermannsdörfer für + Ehefrau und Mutter zum Sterbetag
- Familie Paukner für + Nachbarn Johann Kolbeck
- Familie Franz Fischer für + Eltern und Verwandte
- Hedwig Haider mit Familie für + Ehemann, Vater und Opa zum Sterbetag
- Christian Wagner für + Vater Otto Wagner zum Sterbetag

Sonntag, 15. Juni

08.30Uhr **Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde

10.15Uhr **Eucharistiefeier**
- Ingrid Hartl für + Frieda und Max Häusler
- Monika Pfeifer für+ Brüder Korbinian, Johann Baptist und Markus Erwin
- Franz und Manfred Bachl für + Bruder Hermann Bachl zum Sterbetag
- Familie Krinner für beiderseits + Eltern
- Josef u. Stefan Altschäffel f.+ Ehefrau und Mutter Emilie Altschäffel

Montag, 16. Juni **Benno**

19.00Uhr Amselfing, **Eucharistiefeier**
- eine gewisse Person zu Ehren der Muttergottes

Mittwoch, 18. Juni

18.30Uhr **Eucharistiefeier** zum Vorabend
- Elisabeth Rinkl für +Schwager Max Peter zum Sterbetag
- Theresia Halupczok für+ Schwiegereltern Josef und Anni zum Geburtstag und für+ Eltern
- Maria Korbel für+ Schwager Joachim Hilla und für+ Schwester Teresa Hilla

Donnerstag, 19. Juni **Fronleichnam** Kollekte für die laufenden Auslagen

09.00Uhr **Eucharistiefeier** in der Pfarrkirche
- Kirchenstiftungen Ittling und Amselfing für + Wilhelm Ammer

anschließend **Prozession** mit Altären im **Bauhof**, am **Friedhof** und bei der **Schule**

Samstag, 21. Juni **Aloisius Gonzaga**

14.00Uhr **Tauffeier**

18.00Uhr **Rosenkranz**

12.Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrkirche

18.30Uhr **Eucharistiefeier** zum Vorabend
- Geschwister Sturm für+ Tanten und Onkel
- Familie Franz Baumgartner für +Franz Schuster und Fritz Katzdobler
20.00Uhr **Obakemma zum Patrozinium**

Sonntag, 22. Juni

08.30Uhr **Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde

10.15Uhr **Eucharistiefeier**
- Sybille Groll für+ Vater, Großeltern und Verwandte
- Familie Gerhard Weber für + Eltern Xaver und Hilde Weber
- Eva Weinfurter für + Eltern Rosa und Hermann Schleinkofer

Montag, 23. Juni

19.00Uhr Amselfing, **Eucharistiefeier**
- Marille Fuchs für + Eltern und Geschwister
- Geschwister Ammering für + Eltern und Schwester

Dienstag, 24. Juni **Geburt des Johannes des Täufers**

18.30Uhr Aukirche, **Eucharistiefeier**
- eine gewisse Person zu Ehren der Muttergottes

Donnerstag, 26. Juni **Josefmaria Escrivá de Balaguer**

18.30Uhr **Eucharistiefeier**
- Angela Baumgartner für + Vater Hans Kerscher

Freitag, 27. Juni **Heiligstes Herz Jesu**

08.15Uhr **Eucharistiefeier**
- Familie Markiefka für + Eltern und Großeltern Franz und Luzi Markiefka
17.00Uhr Aukirche, **Herz-Jesu-Andacht**

Samstag, 28. Juni **Unbeflecktes Herz Mariä**

18.00Uhr **Rosenkranz entfällt**

Petrus und Paulus, Apostel

Kollekte : für die Weltkirche

18.30Uhr **Eucharistiefeier** zum Vorabend, Vorstellung der Firmlinge
- Angela Pongratz und Robert Weinfurter mit Familien für + Mutter Juliana Weinfurter zum Sterbetag
- Irmgard und Klaus Neundlinger für + Therese Eigsperger zum Sterbetag

Sonntag, 29. Juni

08.30Uhr **Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde
10.15Uhr **Eucharistiefeier , Dankgottesdienst** der Erstkommunionkinder mit Rückgabe der Festkleider [mit Effata]

- Familie Albert Zankl für + Mutter Sofie Zankl zum Geburtstag
- Familie Alfons Knott für + Eltern und Brüder Manfred und Hermann
- Familie Norbert Raith für + Ehefrau und Mutter zum Geburtstag
- Familie Karl für + Sohn und Bruder Stefan zum Sterbetag
- Familie Kalischko für + Franz Kalischko jun. zum Geburtstag und für + Franz Kalischko sen. zum Sterbetag
- Familie Karin Gänger für + Vater Adolf Hollauer zum Geburtstag und für + Mutter Alma Hollauer

11.30 Uhr **Taufeier**

Montag, 30. Juni **Jahrestag der Weihe des Domes**

19.00Uhr Amselfing, **Eucharistiefeier**
- Richard Schwaiger für + Vater, Großeltern und Onkel

Donnerstag, 03. Juli **Thomas**

18.00Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Anbetung
18.30Uhr **Eucharistiefeier**
- Albert Loibl für + Ehefrau zum Geburtstag
- Beatrix Knott für + Eltern und Schwiegereltern

Freitag, 04. Juli **Ulrich, Elisabeth**

08.15Uhr **Eucharistiefeier**
- Familie Markiefka für die Armen Seelen

Samstag, 05. Juli **Antonius Maria Zaccaria**

18.00Uhr **Rosenkranz entfällt**

14.Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die laufenden Auslagen

18.30Uhr Weiher Zwiequanterin, **Seemesse, Eucharistiefeier** [mit Donaumusikanten]
- Ingrid Griesbeck für + Eltern und Schwiegereltern
- Geschwister Sturm für + Eltern Albert und Mathilde Sturm
- Familie Helmut Waibl für + Eltern Anneliese und Alois Waibl

Sonntag, 06. Juli

08.30Uhr **Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde
10.15Uhr **Eucharistiefeier**
- Familie Gruber für + Albert Michnicki zum Geburtstag
- Adolf und Ludwig Ringlstetter für + Vater Adolf Ringlstetter
- Theresia Baumeister für + Ehemann Johann Baumeister zum Geburtstag

11.30Uhr **Taufeier**

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist **geschlossen**: Freitag, 20. Juni bis Freitag, 27. Juni 2025. In Notfällen bitte telefonisch einen Termin vereinbaren. Das Pfarrbüro ist von Montag bis Freitag von 08.00Uhr bis 12.00Uhr besetzt. Sie können uns telefonisch (Tel. 09421/71159) zu den Bürozeiten kontaktieren. Messintentionen können telefonisch als auch schriftlich bestellt werden. Formulare liegen am Schriftenstand in der Kirche auf.

Im Wasser der Taufe

geboren zum neuen Leben:

Ida Heigl



Gestorben zum Leben,

begraben zur Auferstehung:

Helmut Reiner, 86 Jahre



Pfingstmontag: Ewige Anbetung

Montag, 9. Juni

Pfingstmontag ist in der Pfarrei Ittling der zweite Termin für die „Ewige Anbetung“. Um 8.30 Uhr wird das Allerheiligste ausgesetzt, die Frühmesse entfällt. Es folgt eine stille Anbetungszeit bis zum Beginn des Festtagsgottesdienstes um 10.15 Uhr. Wir bitten unsere Pfarrangehörigen, diese Gebetszeit mitzutragen und sich für die Begegnung mit dem Herrn in der eucharistischen Brotsgestalt Zeit zu nehmen. Von 9.30 Uhr bis 10.00 Uhr wird die Anbetung gestaltet.

Seniorenkreis Ittling/ Amselfing

Herzliche Einladung ergeht zu den nächsten Zusammenkünften jeweils ab 13.30 Uhr im **Gasthaus Schnaiter, Hermannsdorf** (wegen Renovierung des Pfarrheims). Nächster Termin ist Mittwoch, 11. Juni 2025

Herz-Jesu-Andacht in der Aukirche

Freitag, 27. Juni, 17.00 Uhr

Zum Herz-Jesu-Fest feiern wir eine Andacht in unserer Aukirche draußen. Jesus zeigt uns, welch großes und liebendes Herz Gott für uns hat, das offen steht für uns alle. Wir dürfen diese göttliche Liebe erwidern durch unser inniges Gebet. Dazu ergeht herzliche Einladung!

Einladung zum Ministrantendienst



Unsere Erstkommunionkinder sind nun nach dem großen Festtag herzlich eingeladen, die Verbundenheit mit Jesus durch die tätige Mitfeier der Gottesdienste zu vertiefen. Als dahingehend sehr förderlich erweist sich die Übernahme des Dienstes als Ministrant/ Ministrantin, mit der Möglichkeit, in der Pfarrgemeinde die Gemeinschaft Gleichgesinnter mit

schönen Aktivitäten (z. B. Gruppenstunden, Minitreff, Ministrantenausflüge, Miniwallfahrt nach Rom) zu erleben. Voraussetzung ist freilich eine gewisse Aufgeschlossenheit gegenüber der verbindlichen Übernahme von Diensten in der Liturgie, die auch von der Familie mitgetragen werden sollte.

Alle Kommunionkinder haben eine entsprechende **Infobroschüre** erhalten. Dieser ist ein **Anmeldeabschnitt** beigelegt, mit dem sie ihr Interesse am Ministrantendienst bekunden können. Am **Dienstag, 24. Juni**, findet um 16.30 Uhr ein Treffen in der Pfarrkirche statt, bei dem Näheres besprochen wird. Über viele Neuzugänge würden wir uns sehr freuen.

Fronleichnamsprozession in Ittling

Donnerstag, 19. Juni, 9.00 Uhr

Am Donnerstag nach dem Dreifaltigkeitssonntag wird das Fronleichnamsfest begangen. Um **9.00 Uhr ist Hl. Messe zum Festtag in der Pfarrkirche**.

Daran schließt sich die Prozession mit folgendem Prozessionsweg an: Wir stellen uns an der Südseite der Pfarrkirche Richtung **Bauhof** auf, der ersten Station. Über die Aiterhofener Straße

erreichen wir die zweite Station am **Friedhof**. Der Weg führt weiter über die Gotthard-Buchner-Straße und Niederviehbacher Straße zur Bushalteschleife der **Schule**, wo die dritte Station erreicht wird. Von dort aus bewegt sich die Prozession über den Parkplatz der Schule wieder zurück zur **Pfarrkirche**, der vierten und letzten Station. Dort lädt unsere KLJB zu einer kleinen **Agape** ein.



Fronleichnam: Prozessionsfolge

Die Prozessionsteilnehmer stellen sich nach dem Gottesdienst gemäß folgender Prozessionsordnung an der Südseite der Pfarrkirche auf:

- | | |
|----------------------------|--|
| 1. Vortragekreuz | 14. Erstkommunionkinder, angeführt von den Tischmüttern |
| 2. FFW Amselfing | 15. Liturgischer Dienst |
| 3. FFW Ittling | 16. Das Allerheiligste mit liturgischem Dienst, Kirchenpfleger, Traghimmel, Laternen |
| 4. Tennisclub | 17. Vorbeter |
| 5. Bauernhilfsverein | 18. Kirchenverwaltung |
| 6. Fischereiverein | 19. Pfarrgemeinderat |
| 7. VdK | 20. Politische Mandatsträger |
| 8. Aitrachschützen | 21. Herz-Marien-Bruderschaft |
| 9. RSV Ittling | 22. MMC Ittling |
| 10. Stockclub | 24. KDFB |
| 11. KuSK Ittling-Amselfing | 25. Landfrauen |
| 12. KLJB Ittling-Amselfing | 26. Pfarrangehörige |
| 13. Donaumusikanten | |

Weitere Hinweise zur Fronleichnamsprozession

Im entsprechenden Bereich auf der Südseite der Pfarrkirche, in dem sich die Prozession formiert, sind Tafeln mit den jeweiligen Nummern der Gruppierungen aufgestellt. Bitte den Anweisungen der Ordner folgen!

Die Teilnehmer an der Fronleichnamsprozession bitten wir, sich möglichst in Dreierreihen über die gesamte Straßenbreite zu verteilen.

Fronleichnam: Bitte um die notwendigen Dienste

Alle, die bislang Dienste für die Fronleichnamsprozession übernommen haben, bitten wir sehr herzlich wieder um ihren geschätzten Einsatz:

- die Träger von Himmel und Laternen;
- die Träger der Lautsprecher;
- die KLJB um die Bereitung des Blument Teppichs (in der Pfarrkirche)
- die Donaumusikanten zur musikalischen Gestaltung der Prozession;
- die Freiwillige Feuerwehr Ittling im Hinblick auf die Verkehrssicherung;
- die Anwohner um die Beflaggung der Häuser entlang des Prozessionsweges;

Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder

Sonntag, 29. Juni, 10.15 Uhr

Alle Kommunionkinder sind mit ihren Familien zu einem Dankgottesdienst in die Pfarrkirche eingeladen. Anschließend wird das Festgewand abgegeben.

Patrozinium St. Johannes

Samstag, 21. Juni, 20.00 Uhr

Das Fest der Geburt Johannes des Täufers begehen wir in diesem Jahr mit einem Abendlob als „Obakemma“ zusammen mit den Fimbewerbern. Nach der Liturgie wird es noch eine Möglichkeit zum Verweilen mit Getränken im Kirchhof geben. Wegen des 175jährigen Kirchenjubiläums wird es einen Festgottesdienst erst im Herbst geben am Kirchweihsonntag, 19. Oktober 2025.



Seemesse

Samstag, 5. Juli, 18.30 Uhr



Herzliche Einladung ergeht zur Seemesse als Freiluftgottesdienst am Weiher Zwiequanterin. Bei dem dazu passenden Wetter, das wir erhoffen, wird es ein schöner Sommerabend mit geistlicher und anschließend leiblicher Stärkung. Die musikalische Gestaltung übernehmen die Donaumusikanten. Nach dem Gottesdienst, der Vorabendmesse zum Sonntag, werden in bewährter Weise belegte Brötchen und Getränke kredenzt. Die Verköstigung will Anlass sein zum Verweilen und Zusammensitzen. Die Donaumusikanten werden in bewährter Weise ihr Können dabei fortsetzen und uns mit Blasmusik unterhalten. Das soll uns als „Pfarrfamilie“ stärken. Um eine kleine Spende als Unkostenbeitrag dürfen wir freundlich bitten. Bei ganz unpassender Witterung müssten wir in die Pfarrkirche ausweichen und das gemütliche Zusammensein kann dann nicht stattfinden.

Vater-Unser-Übergabe

Sonntag, 13. Juli, 10.15 Uhr



Als ersten und selbständigen Schritt hinein in die bewusste eigene Annahme des Glaubens laden wir die Kinder der zweiten Jahrgangsstufe ein, sich das „Vater-Unser“ im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes in der Pfarrkirche feierlich überreichen zu lassen. Es wäre schön, wenn viele Kinder mit ihren Eltern den Gottesdienst besuchen, der vom Kinderchor musikalisch gestaltet wird. Ein Anmeldeformular erhalten die Kinder nach den Pfingstferien im Religionsunterricht.

Wallfahrten der Marianischen Männerkongregation

Die Sodalen mit ihren Familien sind eingeladen zu vier sommerlichen Wallfahrten zu bekannten Wallfahrtskirchen des Kongregationsgebietes:

Sonntag, 15. Juni 2025 zur Wallfahrtskirche zum Hl. Kreuz in Loh

13.15 Prozession ab Straßkirchen/ Kirche

13.30 Rosenkranz in der Wallfahrtskirche

14.00 Marienfeier mit Predigt von H.H. Zentralpräses Msgr. Georg Dunst

Sonntag, 22. Juni 2025 zum Dreifaltigkeitsberg

13.30 Rosenkranz in der Wallfahrtskirche

14.00 Marienfeier mit Predigt von H.H. Zentralpräses Msgr. Georg Dunst

Sonntag, 13. Juli 2025 zur Wallfahrtskirche Haindling

13.30 Prozession ab Geiselhöring

13.30 Rosenkranz in der Wallfahrtskirche

14.00 Marienfeier mit Predigt von H.H. Zentralpräses Msgr. Georg Dunst

Sonntag, 20. Juli 2025 nach Heilbrunn

13.15 Prozessionen ab Geraszell und Wiesenfelden

13.30 Rosenkranz in der Wallfahrtskirche

14.00 Marienfeier mit Predigt von H.H. Zentralpräses Msgr. Georg Dunst



VOLL DER
WÜRDE

Menschen stärken
im Osten Europas

Pfingstkollekte

8. Juni 2025



LIGA Bank eG
IBAN DE24 7509 0300 0002 2117 77
www.renovabis.de/pfingstaktion

Foto: Archiv Pohl

Bitte an eine großzügige Gabe für Renovabis
bei den Pfingstgottesdiensten denken!

JOHANNIFEUER

20.06.2025

18:30Uhr

*Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt
Mit Grillspezialitäten,
Baguettestand und
Barzelt*

FÜCHSL
BESCHRIFTUNGSCENTER

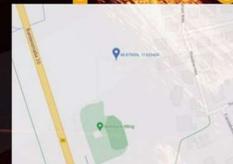
Artmeier
seit 1959
Bäckerei • Konditorei • Café

Nothart
METZGEREI

Kick

Karmeliten
Brauerei

Standort:
Bolzplatz Ittling



Auf Euer Kommen freut sich die

KLJB Ittling - Amselfing

Juni/ Juli 2025



Fronleichnamprozession

am **19. Juni 2025** die Mitglieder werden gebeten mit Schal/Tuch teilzunehmen. Weitere Infos entnehmen Sie im Pfarrbrief oder Tageszeitung.

Tagesausflug am 20.07.2025 an den Starnberger See



Abfahrt um 7.30 Uhr vom Bahnhof in Ittling (mit Frey Reisen)

Vormittags besichtigen wir die **Roseninsel Feldafing**. Überfahrt erfolgt mit einem kleinen Boot.

Mittagessen im Strandbad/ Restaurant Feldafing (Königinstr.4, 10 Min. Fussweg von Steg Abfahrt zur Roseninsel)

Nachmittags **Schiffahrt** am Starnberger See, Aufenthalt in Starnberg

17.00 Uhr Rückfahrt nach Straubing

Kosten: KDFB Mitglieder 40€/ Nichtmitglieder 50€
(Busfahrt, Bootsfahrt, Schiffahrt)

Anmeldung ab sofort möglich!

KDFB Vorsitzende:

Margit Plank, Dr. Kumpfmüllerstr. 22, 94315 Straubing
Tel. 09421/9674459 oder 0151/16620169

Feierliche Erstkommunion in St. Johannes Ittling

32 Kinder empfangen zum ersten Mal feierlich das Brot des Lebens



Am Sonntag, 18. Mai 2025, fand in der festlich geschmückten Pfarrkirche St. Johannes in Ittling ein besonderer Tag statt: 32 Kinder empfangen feierlich ihre erste heilige Kommunion. Die Kinder waren zuvor in vielen Gruppenstunden von ihren Tischgruppenleiterinnen auf diesen wichtigen Moment vorbereitet worden. Die Jugendband sorgte unter der Leitung von Gemeindefereferentin Barbara Iberer für eine wunderschöne musikalische Gestaltung der Feier, unterstützt wurden sie dabei von Kirchenmusiker Stefan Seyfried und einigen Sängerinnen aus dem Reihen der Chorgemeinschaft "Effata". Ein großes und herzliches Vergelt's Gott für die hervorragende und zu Herzen gehende Kirchenmusik. Sieben Kommunionkinder leiteten in einem kurzen Anspiel

zum Evangelium über. Pfarrer Stefan Altschäffel nahm in seinem Predigtgespräch Bezug auf diese Szene, die im Evangelium zur Sprache kam und die die Kinder zuvor im Anspiel eingeleitet hatten. Er machte deutlich, wie wichtig die Gemeinschaft und der Empfang des Sakraments für die Kinder ist. Zum Abschluss der Ansprache sangen alle gemeinsam das Mottolied „Kommt her und esst“. Nach den Fürbitten versammelten sich alle Kommunionkinder um den Altar, wo sie dann in großer Gemeinschaft zum ersten Mal den Leib Christi empfangen durften. Nach einer Meditation der Kommunionkinder bedankte sich Pfarrer Stefan Altschäffel bei allen, die dazu beigetragen haben, dass die Erstkommunion auch heuer wieder zu einem Fest des Glaubens in unserer Pfarrgemeinde werden konnte. Allen voran galt sein Dank den Tischmüttern für ihren wertvollen Einsatz, ihre Achtsamkeit, ihre Geduld, ihre Kreativität und ihr Wohlwollen, mit dem sie die 32 Kinder seit Monaten auf diesem wichtigen Tag vorbereitet haben. Großer Dank gilt auch unserem Mesner Janusch Markiefka, unseren eifrigen Minis, Frau Angela Baumgartner für den wunderbaren Blumenschmuck und allen, die ganz im Stillen zur Feierlichkeit der Liturgie beigetragen haben. Zum Schluss sangen alle gemeinsam, was wir heute feiern und erleben durften: „Wer glaubt ist nie allein.“

Text: BI, Fotos. Karin Winter, Peter Sigl



Erstkommunionkinder besuchen die Aukirche

An einem sonnigen Maientagi durften die Erstkommunionkinder der Pfarrgemeinde St. Johannes Ittling zwei Tage nach dem großen Festtag unter der Führung von Pfarrer Stefan Altschäffel und Gemeindereferentin Barbara Iberer einen besonderen Ausflug unternehmen. Ziel war die historische kleine Wallfahrtskirche in den Donauauen, die Aukirche. Auf dem Weg dorthin erzählte Pfarrer Altschäffel den Kindern von der Entstehungsgeschichte der Kirche und ihrer Bedeutung für Ittling. Bei ihrer Ankunft wurden sie von Aukirchenmesnerin Hilde Braun mit Festgeläut begrüßt, was die Kinder sichtlich begeisterte. In der Kirche fand eine kindgerechte Andacht zum Thema Schutzmantelmadonna statt, die den Kindern half, die Bedeutung von Schutz und Geborgenheit zu verstehen. Nach der Andacht lud Hilde Braun alle zu einer köstlichen Brotzeit ein, bei der es Gelegenheit zum Spielen und zur Unterhaltung im Kirchgarten gab. Die Kinder genossen den Tag in vollen Zügen und freuten sich über die besondere Atmosphäre in der Aukirche. Der Ausflug war ein schöner Abschluss ihrer Erstkommunionvorbereitung und ein unvergessliches Erlebnis für alle Beteiligten.

Text: Stefan Altschäffel, Fotos: Barbara Iberer, Katrin Maier



Erstes Filmprojekt: Jubiläumsbepflanzung an der Pfarrkirche



Unsere Firmlinge haben in einer Pflanzaktion ein neues Blumenbeet anlässlich des 175-jährigen Jubiläums unserer Pfarrkirche angelegt. Unter fachkundiger Anleitung unserer Friedhofsgärtnerin Gitta Feldmeier haben sie zuerst den Boden vorbereitet und anschließend verschiedene Grün- und Blühpflanzen eingesetzt. Zum Schluss wurden die neuen Pflanzen noch ausreichend gegossen. Entstanden ist ein farbenfrohes Blumenbeet, in dem die Jubiläums-Jahreszahl 175 zum Blühen gebracht wird. Wir freuen uns schon auf das große Jubiläum am 18./19. Oktober 2025.

Text und Fotos: BI



Maiandacht der Ministranten in der Aukirche



Auch in diesem Jahr haben es sich unsere Minis nicht nehmen lassen, eine Maiandacht in der Aukirche vorzubereiten und zu gestalten. Die Maiandacht stand unter dem Motto: "Maria - unser Vorbild im Glauben", wozu die Minis Blüten vorbereitet hatten, auf denen sie aufgeschrieben haben, worin Maria für sie ein Vorbild ist, bzw. wer ihre Vorbilder sind. Im vorausgegangen Minitreff wurden außerdem Blumentöpfe kreativ bemalt und mit Blumensamen bepflanzt. Der große Blumentopf, den die Minis gestaltet und mit ihren Namen und Fingerabdrücken verziert haben, wurde bei der Maiandacht gut sichtbar für alle aufgestellt. Zum Schluss der Maiandacht dankte Pfarrer Stefan Altschäffel den Oberminis und Gruppenleitern für die Vorbereitung des Minitreffs und der Maiandacht, sowie Gemeindereferentin Barbara Iberer für das Begleiten der Gesänge mit der Gitarre und Aukirchenmesnerin Hildegard Braun für den treuen Dienst an unserem Aukircherl. Text und Fotos: BI/ Marie Schinharl



Ausflug der Kommunionkinder 2025



Unsere Kommunionkinder haben sich unter Leitung von Pfarrer Stefan Altschäffel und Gemeindereferentin Barbara Iberer samt ihren Tischmüttern und einigen anderen begleitenden Eltern auf den Weg zum Bogenberg gemacht. Zuerst haben die Kinder den Ausblick über den Gäuboden genossen, bevor es in die Wallfahrtskirche ging, in der wir einen schönen Gottesdienst feiern konnten. Wir freuen uns besonders, dass viele Kinder aus dem Kreis der Kommunionkinder Interesse am Ministrantendienst haben und in der Messe auf dem Bogenberg das Ministrieren einmal ausprobiert haben. Nach dem Gottesdienst ging es mit dem Bus der Firma Speckner noch zum Rodel- und Freizeitparadies in St. Englmar, wo die Kinder großen Spaß an den Fahrgeschäften hatten. Ein großes Dankeschön gilt unserem Tischmüttern und den begleitenden Eltern für alle Unterstützung. Text und Fotos: BI



„Pilger der Hoffnung“ aus Ittling auf Altöttingwallfahrt

Die Pfarrwallfahrt der Pfarrei Ittling nach Altötting stand in diesem Jahr ganz im Zeichen des Hl. Jahres 2025, das unter dem Motto "Pilger der Hoffnung" steht. Der Hinweg mit dem Bus wurde von Pfarrer Stefan Altschäffel ganz bewusst als Glaubensweg gestaltet mit Gebeten, Litaneien und Liedern. Angekommen am Gnadenort, stand die Pilgermesse in St. Magdalena auf dem Programm. Die ehemalige Jesuitenkirche besitzt eine der "Heiligen Pforten" für das Hl. Jahr für die Diözese Passau. Pfarrer Stefan Altschäffel ging in seiner Predigt auf die Bedeutung des Unterwegsseins im Horizont des Reiches Gottes ein. Nicht das "Sitzenbleiben", sondern die pilgernde Bewegung schafft Wunder und Gottesnähe. Anschließend an die Messe konnten die Wallfahrer die bedeuteten Kirchen Altötting erkunden. Auch Geselligkeit, Einkehr und leibliches Wohl kamen nicht zu kurz. Busfahrer Jens von der Firma Speckner meinte beim Abschied, er habe beim Einstieg zur Heimfahrt in so viele zutiefst frohe Augen geblickt, was als schönes Resümee des Tages gelten kann.

Text: StA, Fotos: StA, Ursula Meier, Peter Sigl



Baumpflanz-Challenge der KJLB Ittling-Amselfing



Im Rahmen der Baumpflanz-Challenge, zu der wir von der KJLB Hailing nominiert wurden, pflanzte die KJLB Ittling-Amselfing einen Amberbaum auf der nordöstlichen Seite der Kirche St. Johannes. Unterstützt wurden wir dabei fachkundig von Gitte Feldmeier, der wir für ihre Hilfe herzlich danken. Die Pflanzaktion war nicht nur ein Beitrag zum Umweltschutz, sondern auch ein sichtbares Zeichen für unsere Verantwortung gegenüber der Schöpfung. Der Amberbaum, bekannt für seine eindrucksvolle Herbstfärbung, wird hoffentlich noch vielen Generationen Freude bereiten.

Ganz im Sinne der Challenge haben wir die KJLB Münster und die KJLB Saulburg nominiert – beide haben die Herausforderung angenommen und inzwischen ebenfalls einen Baum gepflanzt.

Text und Fotos: Benedikt Pannermayr



Seniorenkreis Ittling/ Amselfing trifft sich in Hermannsdorf

Im Mai trafen sich die Ittlinger Senioren, wegen der Umbaumaßnahmen im Pfarrheim, im Gasthaus zur Rast in Hermannsdorf. Bei vorzüglicher Bewirtung durch die Wirtsleute Schnaiter verbrachte die Gruppe einen sonnigen Nachmittag im Biergarten. Bei Kaffee und Kuchen und kühlen Getränken ließ es sich vortrefflich ratschen. Frau Barbara Eibauer konnte eine große Runde begrüßen und lud auch das nächste Mal wieder dorthin ein – am Mottwoch, 11. Juni 2025 - dann mit musikalischer Begleitung durch die Akkordeonspielerinnen Weitzenböck. Text/ Fotos: Maria Sigl



Beginn der Pfarrheimrenovierung



Den Planungen entsprechend konnten wir am 19. Mai 2025 die Renovierung unseres Pfarrheims beginnen. Zuvor haben KV-Mitglieder mitgeholfen, das Erdgeschoss zu räumen. Insbesondere das große Kreuz an der Stirnseite des Pfarrsaals abzunehmen, stellte eine große Herausforderung dar. Vielen Dank an Kirchenrat Herbert Hofmann, der für diese Aktion eine Hebebühne organisiert hat. Sodann konnte die Firma Elektro Loibl, Stallwang/ Ittling mit der Demontage der Leichten und den Installationsarbeiten beginnen. Diese Arbeiten sind inzwischen schon gut fortgeschritten. Inzwischen hat die Firma Holzbau Reichl aus Eichendorf das Pfarrheim eingerüstet für die nun folgende Erneuerung der Dachlattung und Dachdeckung mit Kirchenbibern. Darauf wird später eine Photovoltaikanlage durch die Firma Heinrich aus Geltolfing montiert, die hinkünftig das Heizsystem ergänzt.

Aufgrund des Wunsches der Nutzer, der sich in verschiedenen Treffen artikuliert hat, werden wir nun doch die Pfarrheimküche grundlegend erneuern und die bisherige Anmutung eines Schlachthauses durch die Erneuerung von Bodenbelag und Wandoberflächen beseitigen. Sodann gilt es, die notwendigen Geräte wie Geschirrspüler, Kühlschrank und Herd zu erneuern sowie auch die übrige Einrichtung auf den neuesten Stand zu bringen.

Bester Dank gilt Dipl. Ing. Manfred Koronowski und Elektroplaner Ing. Bernhard Frey für ihr umsichtiges Vorgehen, sowie unseren beiden „Pfarrheimkümmern“ Herbert Hofmann und Klaus Zitzl für ihren außerordentlichen Einsatz. StA



Krieger – und Soldatenkameradschaft

Ittling – Amselfing e.V. gegr. 1898



Einladung

zum traditionellen

Grillfest

der *KuSK Ittling – Amselfing*

Freitag, 13.06.2025 im Vereinslokal Nothaft

Beginn: 18.00 Uhr

Alle Mitglieder, Vereine und die gesamte Bevölkerung sind herzlich willkommen.



Mit kameradschaftlichen Grüßen

In Treue fest

Klaus Neundlinger
1. Vorstand

Zum Nachdenken:

HEY, Gott!

Meine Freundin hat mir so weh getan. Das kann ich ihr nicht verzeihen.

Manchmal erwarten die anderen, dass man ganz schnell sagt: Ist schon okay! – und das ist es eben nicht. Selbst wenn sich deine Freundin entschuldigt, ist der Schmerz und die Enttäuschung ja nicht einfach weg. Und genau wie bei Wunden, die bluten, dauert die Heilung – wenn sie groß sind, sogar richtig lange. Und manchmal bleiben

auch sichtbare Narben. Also, lass dir Zeit! Aber es lohnt sich, Verzeihen zu üben. Das ist wie Loslassen von etwas Schwerem: nicht dauernd dran denken müssen. Nicht immer neu sauer sein. Der Freundin nicht immer ausweichen (und trotzdem ängstlich gucken, was sie macht, oder?) Das alles macht dich unfrei und traurig.

Man soll ganz oft verzeihen, sagt Jesus – weil es für einen selbst gut ist! Also: Lass dich nicht von anderen drängen. Aber trau dich, jeden Tag ein klein bisschen weniger sauer zu sein. Und fühl mal, wie sich das anfühlt. Gut? Ich wünsch es dir!

Christina Brunner meint, dass Gott dazu ermutigen würde.

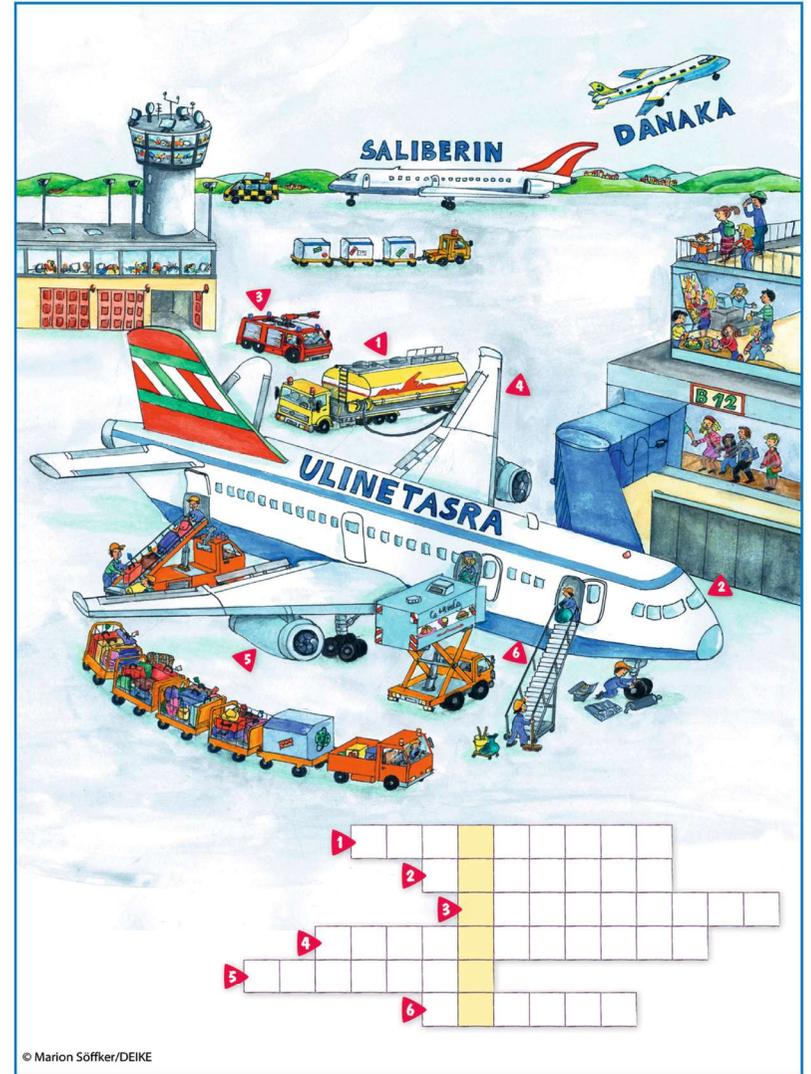
Lösung: Der Ball liegt links unter der Schaukel im Gras.

Andrea Waghubinger



Zum Rätseln:

Lösungen: 1. Kanada, Australien, Brasilien; 2. 39 (= 3x3+3+27); 3. Tankwagen, Rolltor, Feuerwehr, Tragfläeche, Turbine, Treppe = KOFFER



Am Flughafen warten viele Reisende auf den Start ihres Flugzeugs. 1. Wenn du die Buchstaben bei den Flugzeugen in die richtige Reihenfolge bringst, erfährst du, in welche Länder sie fliegen. 2. Vor den abgebildeten Flugzeugen sind bereits dreimal so viele gestartet. Weitere 27 sollen heute noch abheben. Wie viele Flugzeuge starten insgesamt am heutigen Tag? 3. Kannst du die nummerierten Begriffe erraten? Trag die gesuchten Wörter in die Kästchen ein, und du erhältst das Lösungswort in der gelben Spalte.

Zum Schmunzeln:

Reli-Elli

Ich habe meinen Reli Unterricht zum Thema „Pfingsten“ im Park vorbereitet. Dann kam eine Taube und hat sich auf meine Unterlagen gesetzt. Meinst du das war ein Zeichen?



Das kann auch Zufall gewesen sein.



Dann hat sie den Kopf geschüttelt und ist weiter geflogen.

Vielleicht doch ein Zeichen.



Ina fragt ihren Vater: „Warst du auch einmal so klein wie ich?“ – „Aber ja!“ – „Da musst du aber putzig ausgesehen haben mit deinem dicken Bauch!“



Der Komiker Karl Valentin besaß eine Taschenuhr, an der er sehr hing. Doch eines Tages verlor er sie und konnte sie nicht mehr finden. Einem Kollegen, der ihn fragte, was denn aus seiner Uhr geworden sei, antwortete er traurig: „Ein Waisenkind ist daraus geworden.“ – „Ein Waisenkind?“, fragte der Mann erstaunt. – „Ja, sie wird jetzt von fremden Leuten aufgezogen!“

Der Religionslehrer fragt die Schüler: „Was ist damit gemeint, wenn es in der Schöpfungsgeschichte heißt: Im Schweiß deines Angesichts sollst du dein Brot essen?“ Meldet sich Fabian: „Das heißt, man soll so viel essen, bis einem der Schweiß ausbricht!“



**Fronleichnamblütenteppich
in der Pfarrkirche St. Johannes
gestaltet von der KJJB Ittling-Amselfing**

Foto: Stefan Altschäffel

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief, der bis zum 3. August 2025 reicht, ist am Donnerstag, 26. Juni 2025.

Kath. Pfarramt Ittling, St. Johannes

Ledererstraße 11, 94315 Straubing-Ittling
Tel. 09421/71159 Fax: 09421/5438025
E-Mail: ittling@bistum-regensburg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag bis Freitag, 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Pfarrer Stefan Altschäffel

E-Mail: stefan.altschaeffel@bistum-regensburg.de

Gemeindereferentin Barbara Iberer

E-Mail: barbara.iberer@bistum-regensburg.de



www.pfarrei-ittling.de